

Ilfeld

Staatl. anerkannter Erholungsort
im Geopark Harz



In einem schönen Gebirgstal, welches von romantischen Felsbildungen geprägt und von prächtigen Laub- und Nadelwäldern umrahmt ist, liegt der Erholungsort Ilfeld. Urkundlich erstmals erwähnt wird der Ort im Jahre 1154. Heute können hier Erholungssuchende bei Wanderungen und Radtouren bei jedem Wetter die vielfältige Natur und Geologie erkunden. Das gesunde Reizklima trägt dazu bei neue Kräfte für den Alltag zu schöpfen.

Der Ort selbst hat interessante Sehenswürdigkeiten zu bieten. Im Alten Rathaus befindet sich ein liebevoll eingerichtetes Heimatmuseum, in welchem interessierten Besuchern die Geschichte des Ortes vermittelt wird. Die im gleichen Gebäude untergebrachte Mineralienausstellung demonstriert den besonderen Stellenwert der Hütten- und Bergbaugeschichte Ilfelds.

Sehr sehenswert ist das ehemalige Prämonstratenserkloster (heute Sitz der „Neanderklinik Harzwald“) mit seiner Krypta und der „Ewigen Lampe“. 1103 wurde die „Ewige Lampe“ zur Sühne einer Bluttat errichtet.



Dieses war der Grundstein für das Ilfelder Kloster, welches einen Einflussbereich von Paderborn bis weit hinter Nürnberg hatte.

Ein weiteres gegenständliches Denkmal ist die Wehrkirche „St. Jacobi“ im Ortsteil Wiegersdorf, erbaut im 13. Jahrhundert.

Ausgestattet ist die Wehrkirche mit drei alten Altarfiguren, zwei Glocken und einer Ogel aus dem 19. Jahrhundert.

Darüber hinaus verfügt die Kirche über eine Uhr mit nur einem Zeiger, welcher die Stunden anzeigt.



Auf den Spuren der Geschichte kann man auf dem Goetheweg von Nordhausen über Ilfeld in den Harz wandern. Johann Wolfgang von Goethe übernachtete 1777 auf seiner ersten Harzreise im heutigen Hotel „Zur Goldenen Krone“. Ein Goethezimmer und ein Goethemenü erinnern an den damaligen Aufenthalt.

Um 1500 erlangte Ilfeld als Industriort einen besonderen Ruf, welcher durch die Verhüttung von Kupfer, Eisen- und Manganerzen sowie den Abbau von Steinkohle seinen Ursprung hatte. Zeugnis über diese Zeit legen das Steinkohle-Besucherbergwerk „Rabensteiner Stollen“ (Erlebnisschaubergwerk), das Kupfer-Schieferbesucherbergwerk „Lange Wand“ (Museumsschaubergwerk), der Kupferschieferlehrpfad und der Manganlehrpfad „Kleine Möncheberg“ ab. Eine geologische Einmaligkeit stellt das geologische Fenster „Lange Wand“ dar, welches zu den bedeutendsten Geotopen Deutschlands zählt. Es wurde mit dem Prädikat „Nationaler Geotop“ ausgezeichnet.

Wer die einmalige Natur auf unzählig beschilderten Wegen erforscht, dem fällt schon von weitem der ca. 612 m hohe Poppenberg auf. Auf diesem Gipfel be-



findet sich ein Aussichtsturm, der Poppenturm, auch „Kleiner Eiffelturm“ genannt, der im Jahr 1894 errichtet wurde. Von hier kann man den herrlichen Ausblick über das Landschaftsschutzgebiet Südharz genießen. Zu empfehlen sind die historischen und

überregionalen Wander- und Radwanderwege, der Karstwanderweg, Alte Poststraße sowie der Kaiserweg und die wildromantischen Felsbildungen wie z.B.



Nadelöhr, Gänseschnabel und Mönch im Ilfelder Tal. Im Sommer verspricht ein idyllisches solar beheiztes Freibad Erholung und Badespaß.

Dampfungromantik bietet jeden Tag die Harzer Schmalspurbahn von Ilfeld in den Harz bis auf den Brocken. Almen, stille Täler und wildromantische Berge mit dem größten Rotbuchenbestand Europas und Mischwald einer intakten Natur und Tierwelt üben einen besonderen Reiz auf Touristen aus.

Die Gemeinde Ilfeld heißt jeden Gast und Besucher herzlich willkommen. Der Ort bietet vielfältige Übernachtungsmöglichkeiten und lädt mit seiner harztypischen Gastronomie zum Verweilen ein.



Hotel zur Tanne
 Ilger Straße 8, 99768 Ilfeld
 Tel. 036331 - 50 58 0 / 50 58 15
 tanne-rezeption@suite-no-3.com
 www.harzhotel-zur-tanne.de

*zum Wohlfühlen,
 Entspannen und Erholen,
 Tagen und Feiern*

Unsere freundlichen Mitarbeiter
 heißen Sie herzlich willkommen.

Im Wellness-Paradies der Hexen

Lassen Sie sich entführen in die Welt der Sagen, Mythen und Traditionen des Harzes. Die Region um den Brocken zieht seit eh und je magisch an. Wo seit Jahrhunderten muntere Hexen ihr Unwesen treiben, genießen heute Gäste die einzigartige Umgebung in allen Facetten eines zeitgemäßen Wohlfühlurlaubs. Gebirgsluft schnuppern, der Sonne entgegen wandern,



durch Fachwerkassen schlendern oder sich auf die Spuren eines lebendigen Brauchtums begeben - der Südharz spielt mit der Fantasie seiner Besucher und bietet reichlich Abwechslung zum hektischen Groß-



stadtleben. Direkt in der Nähe der berühmten Harzer Schmalspurbahn liegt das gemütliche Hotel zur Tanne.

Im stilvollen Ambiente, eingebettet in eine von der Natur verwöhnten Landschaft, bietet das Drei-Sterne-Superior-Haus mit seinen 18 modernen Zimmern mehr als nur eine schöne Unterkunft. Ausgestattet mit einem hoteleigenen Wellness-Bereich, einer Bundeskegelbahn, gutbürgerlicher Küche, Hotelbar und Tagungsraum ist das Etablissement ideal geeignet für



Familien, Singles, aber auch Seminare und Ausflüge im Kollegenkreis. Eine individuelle Betreuung, Südharzer Charme und perfekter Service sorgen dafür, dass keine Wünsche offen bleiben.

Willkommen im Reich der Hexen und der sagenhaften Gestalten.

Entdecken eines völlig anderen Urlaubsgefühls im Südharz: Ein historisches Gebäude im schönen Südharz lädt zum Verweilen ein.

1995 wurde das **Haus Hotel „Am Kloster“** eröffnet und bietet seinen Gästen komfortabel eingerichtete Ein- und Zweibettzimmer mit Dusche/WC.



Im Keller des Hotels befindet sich die Gaststätte „Klosterklausur“. Hier kann man in gemütlicher Runde die kulinarischen Spezialitäten des Hauses und der Harz-Region genießen. Ein reichhaltiges und nährreiches Frühstück macht fit für den kommenden Tag. Einfach ein-

mal die reichhaltige Kochkunst testen und selbst urteilen. Die Gesundheits- und Fitnessanlage steht all denjenigen zur Verfügung, die durch gezielte sportliche Aktivitäten und Therapien etwas vorsorglich, aber auch für ihre Gesundheit tun wollen.



**HOTEL
AM
KLOSTER**

Entdecken eines völlig anderen Urlaubsgefühls!

Hotel "Am Kloster"
Neanderplatz 6
99768 Ilfeld/Südharz
Telefon (036331) 366
Telefax (036331) 36777

mal die reichhaltige Kochkunst testen und selbst urteilen.

Die Gesundheits- und Fitnessanlage steht all denjenigen zur Ver-



fügung, die durch gezielte sportliche Aktivitäten und Therapien etwas vorsorglich, aber auch für ihre Gesundheit tun wollen.

Das Fachpersonal steht dabei mit Rat und Tat zur Seite. Weiterhin gibt es ein hochmodernes Solarium, welches nicht nur einen Bräunungseffekt bewirkt, sondern geeignet ist für Hautempfindliche oder Menschen mit sonstigen Hautproblemen.

- Fußpflege-salon
- Kosmetikstudio

Eine Fülle von Wanderwegen lädt zu erholsamen Spaziergängen ein.



Ein besonderes Erlebnis ist die Fahrt mit der historischen Harzquerbahn durch den Harz.

Einfach einmal das Angebot des Hotels nutzen und Ilfeld und seine Umgebung kennen lernen.